

[9764.] Zu Inseraten für die
Kölnische Zeitung
(Aufl. 14,000),

die stets guten Erfolg haben, empfehle ich mich bestens und notire den Betrag in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inseratgeber werde ich mich besonders thätig verwenden.

Cöln.

Mr. Lengfeld'sche Buchhdg.
(E. H. Mayer.)

[9765.] Zur Ankündigung
Medizinischer Werke

erlaube ich mir den Herren Verlegern zu empfehlen:

I.) Nachstehende 3 Journale:

- Vierteljahrsschrift für gerichtliche und öffentliche Medicin, von Casper. (Aufl. 1000 Expl.)
- Monatsschrift für Geburtkunde u. Frauenkrankheiten, von Busch, Credé, v. Rittergen und v. Siebold. (Aufl. 800 Expl.)
- Zeitschrift, allgemeine, für Psychiatrie und psychisch-gerichtliche Medicin, redigirt von H. Laehr. (Aufl. 750 Expl.)

Für die Aufnahme eines Inserats in diese drei Journale zusammen in einer Gesamtaufgabe von 2550 Expl. berechne ich pro Petitzeile oder Raum 3 1/2 Sgr.

II.) Graevell's Notizen für praktische Aerzte über die neuesten Beobachtungen in der Medicin. (Aufl. 1500 Expl.) Insertionspreis pro Petitzeile oder Raum 2 1/2 Sgr.

Zur Ankündigung von
Thierärztlichen Werken

empfehle ich das

Magazin für die ges. Thierheilkunde, von Gurlt und Hertwig. (Aufl. 750 Expl.) Insertionspreis pro Petitzeile 2 Sgr.

Für Beilagen in jeder der 4 Zeitschriften, sowie in Graevell's Notizen berechne ich für jedes Hundert der Auflage 10 Sgr.

Berlin. August Hirschwald.

[9766.] Inserate
für die

Kölnische Zeitung
(Auflage 14,000)

werden von mir auf's prompteste besorgt und stelle ich die Insertionsbeträge in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inserataufgeber verweise mich ganz besonders.

Pet. Vollig's Buchh. in Cöln.
Kurel Frühbus.

[9767.] Inserate.

Bei Anzeigen im Frankfurter Journal und den übrigen Frankfurter Blättern bitten wir gefl. unsere Firma mitzunennen, da diese Blätter sehr stark in Nassau gelesen werden.

Wiesbaden.

Ch. W. Kreidelsche Buchhdg.
Turany & Hensel.

[9768.] Ankündigungen aller Art
finden durch das

Illustrirte Familien-Journal
(Auflage 70,000)

die weiteste Verbreitung und betragen die Insertionsgebühren für die dreispaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 10 Ngr ord. — 9 Ngr netto.

Leipzig. **Engl. Kunst-Anstalt.**
A. H. Payne.

[9769.] Den in meinem Verlage für 1859 erscheinenden Kalendern:

Forst- und Jagdkalender
für Preußen

und

Kalender

für den Berg- und Hüttenmann
gebe ich einen besonderen „Anzeiger“ bei,
den ich zu Inseraten einschlagender
Werke empfehle. Preis à Zeile 3 Sgr.

Die beiden Kalender bleiben das ganze
Jahr hindurch in den Händen der Käufer
und werden täglich gebraucht. Inserate in denselben versprechen daher einen günstigeren Erfolg als in Journals ic. Ich erbitte deren Einführung vor dem 1. August.

Berlin, den 25. Juni 1858.

Julius Springer.

[9770.] Zu Inseraten

empfehlen wir die

Allgemeine Gerichtszeitung für das Königreich Sachsen und die Großherzoglich und Herzoglich sächsischen Länder.
Für die durchlaufende Petitzeile berechnen wir 2 Ngr.

Leipzig.

Voigt & Günther.

Börse in Leipzig, am 7. Juli 1858.

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . jk. S. 1/2 Mt.	—	141 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . . jk. S. 1/2 Mt.	102 1/2	—
Berlin pr. 100 ,8 Pr. Cr. . . . jk. S. 1/2 Mt.	—	100
Bremen pr. 100 ,8 Lsdr. à 5 ,8 jk. S. 1/2 Mt.	109	—
Breslau pr. 100 ,8 Pr. Cr. . . . jk. S. 1/2 Mt.	—	100
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W. jk. S. 56 1/4	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . . jk. S. 1/2 Mt.	—	149 1/2
London pr. 1 Pf. St. . . . { Tagesst. 2 Mt.	—	—
3 Mt.	6, 18 3/4	—
Paris pr. 300 Frs. 2 Mt.	—	79 1/2
3 Mt.	—	—
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss { 2 Mt.	97 1/2	—
3 Mt.	—	95 1/2

Sorten.

Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45 Zpfld. Brutto u. 1/50 Zpfld. fein) pr. St.	—	9, 5
Augustd'or à 5 ,8 pr. Stück Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or „ „ d°.	—	9 1/4
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5, 13
Holland. Duc. à 3 ,8 . . . Agio pr. Ct.	—	4 1/2
Kaiserl. d°. d°. „ „ d°.	—	4 1/2
Conv.-Species u. Gulden „ „ d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. „ „ d°.	2 1/2	—
Gold pr. Zollpfund fein „ „ „	—	454
Silber „ „ „ „ „	—	29 1/2
Wiener Banknoten „ „ „ „ „	—	97 1/2
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 ,8 „ „ „	—	99 1/2
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechselungscasse besteht*)	—	99 1/2

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ,8 und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857 S. 1505):

1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Thüring. Bank, 5) die Gera. Bank, 6) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 7) die Rostock. Bank, 8) die internationale Bank in Luxemburg.

Übersicht des Inhalts.

Verzeichniß der für das Börsenarchiv eingesandten Circulare mit eigenhändigen Unterschriften. — Recensionen-Verzeichniß. — Angelebattit Nr. 9614—9770. —

André in B. 9716.	Gaber & R. 9637, 9645.	Lechner 9650.	Ritter in W. 9653.
Anonyme 9614, 9722—24, 7926	Gnuje 9634.	Lebmann in B. 9677.	Rümpler 9703.
— 9735, 9745, 9753, 9758.	Goar 9743, 9746.	Lehmkuhl & C. 9640.	Schimpp 9683.
Über & C. 9654, 9693.	Grieben 9620, 9630, 9643.	Lengfeld 9764.	Schleiter in Brsl. 9661.
Gädeker in G. 9749.	Gründungs-Comitéb. Drsbn.	Lenz 9659—60, 9706.	Schmidt in G. 9709.
Bahnmäter 9692.	Papierfabrik 9750—51.	Lippert 9738.	Schne 9615.
Baenig in G. 9742.	Habicht 9719.	Löger 9665, 9700.	Schotte & G. 9717.
Baerle 9621.	Hallberger, G. 9757.	Luppe 9626.	Seidel in B. 9710.
Bebrend 9625.	Hamann 9664.	Waage 9670.	Siegel 9633.
Berg 9701.	Hanemann 9673.	Weiners & S. 9704.	Springer 9769.
Bergemann 9622.	Heerdegen 9672, 9737.	Mende 9668.	Steinauer 9674.
Berrram 9639.	Heinrich 9616.	Mengel 9675.	Steinräuber 9712.
Böllig 9766.	Helf 9699.	Mercy 9763.	Steinmüller in Düben 9748.
Bonnier in S. 9667.	Heller 9658.	Merriens in G. 9638.	Stoll 9707.
Braumüller 9680.	Henry & G. 9689.	Meyer in Hnvr. 9627, 9715.	Straß 9629.
Brodhaus 9739, 9761.	Herbig in B. 9760.	Mintos 9690.	Strauß 9656.
Bug 9652.	Hesse 9666.	Mittbörffer 9694.	Straube 9744.
Galbary & C. 9682.	Hirschwald 9765.	Moser 9698.	Thimm 9618.
Ghar 9676.	Hirt 9647, 9662.	Neufeld 9687.	Trowig & S. in B. 9649.
Gotta 9646.	Höfner 9756.	Reuze 9759.	Voigt & G. 9770.
Deistung 9644.	Hoffmann in B. 9711, 9754.	Riemeyer 9702, 9720.	Woldmar 9696, 9708.
Devrient Nachf. 9736.	Höne 9657.	Rüttberger 9684.	Wöllmann 9725.
Dümmler & Buchb. in B. 9685.	Maister in B. 9669.	Rutt 9681.	Woh in B. 9695.
Dunder, F. 9619, 9718.	Karmrodt 9632.	Ob.-Hofbuchdr., R. Geb 9617,	Wagner in Bildth. 9714.
Dürr, A. 9740.	Kaußer 9697.	9631.	Wallischauer 9671.
Dyk 9623.	Kirchberger 9755.	Bernigk 9679.	Weber & G. 9691.
Engelhardt 9630.	Köber 9752.	Brandel & R. 9678.	Werk 9651.
Gitter 9721.	Koelling 9680.	Mäth 9688.	Windelmann & S. 9747.
Klemming 9762.	Kreidel 9767.	Meimer, D., Gott. 9663.	Winter, G. S. in G. 9642.
Körtemann 9665, 9713.	Kunst-Aust., Engl. 9708.	Müder 9705.	Zupanff 9635.
Fuchs 9648.	Mieger in S. 9624, 9628, 9641.	Mieger in S. 9624, 9628, 9641.	—

Berantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von P. G. Teubner.